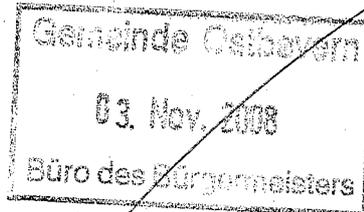


SPD – Fraktion im Rat der Gemeinde Ostbevern



Ostbevern, den 3. 11. 08

An die
Gemeinde Ostbevern
Z. Hd. Bürgermeister J. Hoffstädt,
Vorsitzende des UPA, Frau Breuer

Antrag der SPD – Fraktion Ostbevern

Der UPA und der Rat der Gemeinde Ostbevern mögen beschließen:

Im Rahmen ihrer Aktion "SPD vor Ort" haben Mitglieder der SPD Ostbeverns die Situation der Beleuchtung im Dorf untersucht. Gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern haben sie dabei eine Reihe von zu dunklen und deshalb nicht ungefährlichen Stellen bzw. größere Straßenabschnitte gefunden, die unbedingt besser ausgeleuchtet werden müssen.

Besonders aufgefallen sind dabei

- der Verbindungsweg von der Geschwister-Scholl-Straße zum Nordring,
- der durch den unkontrollierten Baumbewuchs besonders dunkle Augustin-Wibbelt-Weg, besonders der Fußweg ohne Laternen (!),
- ein Teil des Otesch, hier besonders das Gebiet um die Verkehrsinsel, die u. a. durch Reflektoren o. Ä. gekennzeichnet werden müsste,
- große Teile des Prozessionswegs und der Kolpingstraße, in denen Lampen fehlen (etwa im Bereich der Einmündung in eine Stichstraße) und wo vor allem auch die Schikanen durch Reflektoren o. Ä. gekennzeichnet werden müssen.

Die SPD – Fraktion beantragt, dass die Gemeinde so schnell wie möglich die angeführten Gefahrenstellen beseitigt.

Außerdem beantragt die SPD – Fraktion, dass die Verwaltung zusätzlich eine systematische Überprüfung der Beleuchtung im Dorf vornimmt, wobei vor allem der Sicherheitsaspekt im Vordergrund stehen muss.

Für die SPD – Fraktion

HJ Zumhasch